



Consult by Hiscox

Berufs-Haftpflichtversicherung
für Unternehmens- und Personalberater

Consult by Hiscox bietet einen umfassenden und maßgeschneiderten Versicherungsschutz für die berufsspezifischen Gefahren von Beratern.



Warum Consult by Hiscox

Der Markt für Unternehmensberater floriert: So konnte der Bund Deutscher Unternehmensberater BDU für 2010 Rekordeinnahmen und ein Wachstum von 6,9 % vermelden. Die Prognosen für die nächsten Jahre liegen noch höher. Diese Zahlen sind sehr erfreulich, doch nach wie vor riskieren viele Unternehmensberater ihren geschäftlichen Erfolg, weil sie auf den notwendigen Versicherungsschutz verzichten. Nach Expertenschätzungen sind 70 % der rund 70.000 kleinen und mittelständischen Unternehmen in Deutschland nur unzureichend gegen die finanziellen Folgen möglicher Ansprüche versichert.

Highlights

- Offene Deckung – was nicht ausgeschlossen ist, ist versichert
- Weltweiter Versicherungsschutz möglich
- Automatische Mitversicherung von Tochtergesellschaften, Niederlassungen und Zweigstellen im Europäischen Wirtschaftsraum
- Kein Regress gegenüber freien Mitarbeitern
- Beitragsfreie subsidiäre Rückwärtsversicherung bei unmittelbarer Vorversicherung
- Versicherungsschutz für gesetzliche und vertragliche Haftpflichtansprüche, wie z. B. entgangener Gewinn, vergebliche Aufwendungen und Verzugsschäden (kein Ausschluss für Erfüllungsfolgeschäden)

- Versicherungsschutz bei der Verletzung von Schutz- und Urheberrechten
- Vertrauensschadenbaustein bei der Unredlichkeit eigener Mitarbeiter
- Versicherungsschutz für die Tätigkeit als Interimsmanager
- Optional D&O Baustein für die Tätigkeit als Interimsmanager
- Optional Versicherungsschutz für die Tätigkeit als M&A Berater
- Optional Eigenschadenversicherung bei Rücktritt des Auftraggebers

Deckungsumfang

- Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung
- Optional Betriebs-Haftpflichtversicherung
- Diverse Eigenschaden-Deckungen (teilweise optional)
- Versicherungsschutz für die typischen Tätigkeiten eines Unternehmens- oder Personalberaters, wie z. B.
 - Strategieberatung
 - Organisationsberatung
 - Risikomanagementberatung
 - Qualitätskontrollberatung
 - EDV-Beratung
 - Personalberatung oder -vermittlung
 - Schulungen und Coaching

Schadenbeispiele:**Starthilfe**

Ein Jungunternehmer beauftragte einen Unternehmensberater, ihm "Starthilfe" bei der Firmengründung zu geben. Leider versäumte es der Berater, den Auftraggeber über die Möglichkeiten eines staatlichen Förderprogramms für Firmengründer zu informieren. Als der Unternehmer den Fehler bemerkte, reichte er umgehend die notwendigen Anträge ein. Doch da die Frist bereits abgelaufen war, wurde der Antrag abgelehnt. Als Entschädigung für die finanziellen Folgen verlangte der Unternehmer € 80.000 von seinem Berater. Dieser hatte keine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung und musste die Kosten aus eigener Tasche tragen.

Feindliche Übernahme

Eine kleine Unternehmensberatung entwickelte ein revolutionäres Risk-Management-Tool. Der Erfolg rief einen großen Mitbewerber auf den Plan, der anbot, die Rechte für das Tool zu kaufen. Dieses Kaufangebot lehnte die Unternehmensberatung ab. Um Druck auf die Unternehmensberatung auszuüben, machte der große Konkurrent eine angebliche Urheberrechtsverletzung geltend und reichte Klage ein. Die Rechtsverteidigungskosten summierten sich auf € 350.000 und wurden in voller Höhe vom Versicherer übernommen.

Kontakt

Informieren Sie sich unter +49 (0)89 545801-100, wie Sie sich mit Hiscox am besten gegen berufliche Risiken schützen können.